

**Zeitschrift:** Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse  
**Herausgeber:** Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl  
**Band:** 41 (2017)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Bundesrat

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

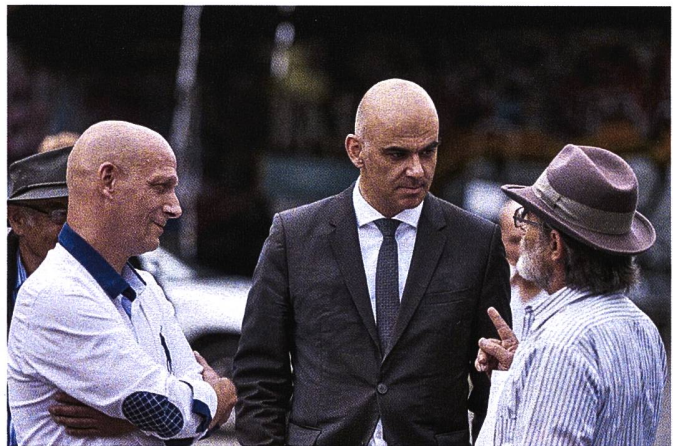
**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Wir haben Bundesrat Alain Berset informiert

Der Verwaltungsrat der Radgenossenschaft hat im August 2017 beschlossen, einen Brief an den Bundesrat zu schreiben, und ihn auf die wachsenden Probleme unserer Gemeinschaften aufmerksam zu machen. Nach den teils heftigen Streiteren um Plätze namentlich im Kanton Bern fühlen sich die Jenischen und Sinti der Schweiz alarmiert. Indem unterschiedslos „Fahrende“ für allfällige Missstände jeder Art verantwortlich gemacht wurden, warf man die Angehörigen aller Minderheiten in einem Topf und hetzte sie zugleich gegeneinander auf. Wir haben festgehalten, dass in der Schweiz ein wachsender Rassismus festzustellen sei. Dies beginnt beim elementaren Hausieren, das schwieriger geworden ist, weil wachsendes Misstrauen besteht. Wir haben den Bundesrat aufgefordert, die Verantwortung des Bundes wahrzunehmen und vorwärts zu machen mit den Verbesserung der Lebensbedingungen für unsere Nation und alle Gruppen.

Der ganze Text des Briefes ist abrufbar auf der Homepage: [www.radgenossenschaft.ch](http://www.radgenossenschaft.ch)



*Bundesrat Alain Berset spricht an der Feckerchilbi 2016 mit einem jenenischen Korber.*

Herr Berset hat uns mit Datum vom 24. Oktober 2017 geantwortet. Aus seinem Brief, der gegenüber der Radgenossenschaft viel Wohlwollen ausdrückt, entnehmen wir unter anderem, dass künftig nun wirklich auch von den Behörden von Jenischen, Sinti und Roma gesprochen werden soll und dass das versprochene Aktionsprogramm des Bundes nun umgesetzt werden soll. (Der erwähnte Aktionsplan besteht leider nur als Entwurf ohne viele Details.)

„Ich möchte die Gelegenheit benützen, mich für das Engagement der Radgenossenschaft als Vertreterin der Interessen der Jenischen, Sinti und Roma zu bedanken“, schreibt Bundesrat Berset.

Der vollständige Text des Briefes ist ebenfalls abrufbar unter [www.radgenossenschaft.ch](http://www.radgenossenschaft.ch)



## Die erste Darstellung der jenischen Kultur

**RAD** GENOSSENSCHAFT  
DER LANDSTRASSE



### Jenische Kultur

Ein unbekannter Reichtum  
Was sie ist, wie sie war, wie sie weiterlebt



*Herausgegeben von der Radgenossenschaft der Landstrasse,  
Dachorganisation der Jenischen und Sinti in der Schweiz.*

102 Seiten, reich illustriert.  
Für Mitglieder und Abonnenten  
gratis. Nichtmitglieder zahlen  
Fr. 10.– plus Porto.

## Unser neuer Hit Dächlikappe mit Igelmotiv



Schwarzes Cape mit dem  
kämpferischen Stacherlig in  
Gold und der Aufschrift  
„Jenisch-Power-Suisse“.  
20 Franken plus Porto.



## Vergünstigte Pan-Gas-Karten

## Für Mitglieder

Auf dem Büro der  
Radgenossenschaft  
erhältlich

## Illustriertes Wörterbuch

Die Sprache ist unser wichtigstes  
Kulturgut. Für Jenische hat die  
Radgenossenschaft ein kleines  
Büchlein mit Wörtern und Illustratio-  
nen herausgegeben. Gratis erhält-  
lich gegen die Unterschrift, dass es  
nur unter Jenischen benutzt wird.

